

# Amtliche Bekanntmachung

---

2016

Ausgegeben Karlsruhe, den 20. Oktober 2016

Nr. 87

## Inhalt

Seite

**Berichtigung der Studien- und Prüfungsordnung des  
Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den  
Bachelorstudiengang Informatik**

**612**

**Berichtigung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für  
Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik**

**vom 19. Oktober 2016**

Die in den Amtlichen Bekanntmachungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) veröffentlichte Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik (Amtliche Bekanntmachung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) Nr. 87 vom 29. September 2015) wird wie folgt berichtigt:

1. § 8 Absatz 1 Satz 1

Nach dem Wort „Programmieren“ sowie vor den Worten „Grundbegriffe der Informatik“ wird jeweils ein Anführungszeichen gesetzt.

2. § 18 Absatz 4

Das Wort „Masterarbeit“ wird durch das Wort „Bachelorarbeit“ ersetzt.

Karlsruhe, den 19. Oktober 2016

*Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka  
(Präsident)*

# Amtliche Bekanntmachung

---

2017

Ausgegeben Karlsruhe, den 27. Juni 2017

Nr. 40

## **I n h a l t**

**Seite**

<b>Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik</b>	<b>262</b>
--	------------

---

## **Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik**

vom 26. Juni 2017

Aufgrund von § 10 Absatz 2 Ziff. 5 und § 20 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über das Karlsruher Institut für Technologie (KIT-Gesetz - KITG) in der Fassung vom 14. Juli 2009 (GBl. S. 317 f), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgebührengesetzes und anderer Gesetze vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250), und § 32 Absatz 3 Satz 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 f), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgebührengesetzes und anderer Gesetze vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250), hat der KIT-Senat am 19. Juni 2017 die folgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik vom 24. September 2015 (Amtliche Bekanntmachung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) Nr. 87 vom 29. September 2015) beschlossen.

Der Präsident hat seine Zustimmung gemäß § 20 Absatz 2 Satz 1 KITG i.V.m. § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG am 26. Juni 2017 erteilt.

### **Artikel 1**

#### **§ 8 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:**

„(1) Die Modulprüfungen in den Modulen „Programmieren“ und „Grundbegriffe der Informatik“ sowie die Modulprüfung „Lineare Algebra I für die Fachrichtung Informatik“ sind bis zum Ende des Prüfungszeitraums des zweiten Fachsemesters abzulegen (Orientierungsprüfung). Wird die Modulprüfung „Lineare Algebra I“ statt der Modulprüfung „Lineare Algebra I für die Fachrichtung Informatik“ erfolgreich abgelegt, gilt die Orientierungsprüfung ebenfalls als bestanden.“

### **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) in Kraft.

Karlsruhe, den 26. Juni 2017

*Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka*  
(Präsident)

# Amtliche Bekanntmachung

---

2019

Ausgegeben Karlsruhe, den 14. Mai 2019

Nr. 27

## **I n h a l t**

**Seite**

**Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungs-  
ordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für  
den Bachelorstudiengang Informatik**

**125**

## **Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik**

vom 13. Mai 2019

Aufgrund von § 10 Absatz 2 Ziff. 5 und § 20 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über das Karlsruher Institut für Technologie (KIT-Gesetz - KITG) in der Fassung vom 14. Juli 2009 (GBl. S. 317 f), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Hochschulrechts (HRWeitEG) vom 13. März 2018 (GBl. S. 85, 94), und § 32 Absatz 3 Satz 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 f), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Hochschulrechts (HRWeitEG) vom 13. März 2018 (GBl. S. 85) hat der KIT-Senat am 15. April 2019 die folgende Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) für den Bachelorstudiengang Informatik vom 24. September 2015 (Amtliche Bekanntmachung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) Nr. 87 vom 29. September 2015) zuletzt geändert durch Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Karlsruher Instituts für Technologie für den Bachelorstudiengang Informatik vom 26. Juni 2017 (Amtliche Bekanntmachung des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) Nr. 40 vom 27. Juni 2017) beschlossen.

Der Präsident hat seine Zustimmung gemäß § 20 Absatz 2 Satz 1 KITG i.V.m. § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG am 13. Mai 2019 erteilt.

### **Artikel 1 – Änderung der Studien- und Prüfungsordnung**

#### **1. § 12 Absatz 1 wird wie folgt geändert:**

##### a) Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Es gelten die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz – MuSchG) in seiner jeweils geltenden Fassung.“

##### b) Satz 2 wird aufgehoben.

##### c) Die bisherigen Sätze 3 und 4 werden die Sätze 2 und 3

#### **2. In § 17 Absatz 7 Satz 4 werden nach dem Wort „Entscheidung“ die Wörter „schriftlich oder zur Niederschrift“ gestrichen.**

#### **3. In § 18 Absatz 3 werden nach dem Wort „sofern“ die Wörter „die KIT-Fakultät eine Prüfungsbefugnis erteilt hat und“ gestrichen.**

#### **4. In § 26 Absatz 3 werden die Worte „Sommersemester 2019“ durch die Wörter „Wintersemester 2020/2021“ ersetzt.**

## **Artikel 2 – Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen des KIT in Kraft.

Karlsruhe, den 13. Mai 2019

*Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka  
(Präsident)*